

Verständnis und Haltungen zur Altersvorsorge in Deutschland: Ausprägungen und Auswirkungen auf vorsorgebezogenes Verhalten (VHAIt) - Newsletter 02/2021

Das Projekt VHAIt, das von Prof. Dr. Carmela Aprea (Universität Mannheim) und Prof. Dr. Silke Übelmesser (Universität Jena) geleitet wird, verfolgt das Ziel, grundlegende Erkenntnisse über Ausprägungen und Determinanten der in Deutschland vorherrschenden (Miss-)Verständnisse sowie Haltungen zum Thema Altersvorsorge zu gewinnen. Außerdem werden deren Konsequenzen im Hinblick auf das vorsorgebezogene Verhalten untersucht.

Auch im Zusammenhang mit aktuellen Geschehnissen in Deutschland wird die Relevanz des Forschungsthemas deutlich. So thematisiert etwa der Koalitionsvertrag der Ampel-Parteien das deutsche Altersvorsorgesystem und geht insbesondere auf die gesetzliche Rentenversicherung ein. Er legt unter anderem fest, dass das Mindestrentenniveau von 48 Prozent in dieser Legislaturperiode nicht unterschritten werden und der Beitragssatz nicht über 20 Prozent ansteigen soll. Auch das Renteneintrittsalter soll nicht weiter als bisher geplant erhöht werden. Demgegenüber wird der Nachholfaktor wieder aktiviert. Interessant ist zudem, dass ein teilweiser Einstieg der gesetzlichen Rentenversicherung in die Kapitaldeckung beschlossen wurde. Umfang und Finanzierung – jenseits des anfänglichen, steuerfinanzierten Kapitalstocks – müssen jedoch noch konkretisiert werden.

Vor diesem Hintergrund berichten wir in diesem Newsletter über unsere Forschungsaktivitäten der letzten Monate.

DIFIS-Forum

Am 18. und 19. November fand das diesjährige Forum des Fördernetzwerks Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (FIS) erstmalig unter der Verantwortung des Deutschen Instituts für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung ([DIFIS](#)) statt. Das VHAIt-Projektteam hat am Forum durch die Präsentation von ausgewählten Projektergebnissen aus der qualitativen Interviewstudie wie auch der quantitativen CATI-Befragung mitgewirkt. Die Präsentation bezog sich auf erste Projektergebnisse, wobei insbesondere auf die in den Interviewdaten vorfindbaren mentalen Modelle zur gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) sowie auf die im Rahmen unseres Survey-Experiments erhobenen Fragen der Akzeptanz von Reformmaßnahmen der GRV eingegangen wurde. Neben der Vorstellung der verschiedenen FIS-geförderten Projekte fand innerhalb des Forums auch eine Diskussion der geplanten DIFIS-Forschungsfelder statt, in die sich die Forscherinnen des VHAIt-Projekts aktiv eingebracht haben.

MIFE-Inauguralkonferenz und Early Career Workshop

In der Zeit vom 29. bis 30. November fand die Inauguralkonferenz des Mannheim Institute for Financial Education ([MIFE](#)) statt, an die sich ein zweitägiger Early

Career Workshop vom 01. bis zum 02. Dezember anschloss. Das MIFE ist eine gemeinsame Initiative der Universität Mannheim und des Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW). Als interdisziplinäres und unabhängiges Forschungsinstitut widmet es sich der umfassenden Erforschung von Fragen rund um das Thema „Finanzielle Bildung“, wobei die Altersvorsorge als langfristige Finanzentscheidung einen der drei aktuellen Forschungsbereiche des MIFE ausmacht. Im Rahmen des MIFE Early Career Workshops stellten zwei VHAIt-Projektmitarbeiterinnen ausgewählte Ergebnisse ihrer Promotionsprojekte vor, zu denen sie ausführliches Feedback von Senior-Researcherinnen sowie von den anderen Workshopteilnehmenden erhielten. Ein MIFE-Event und der Early Career Workshop finden im jährlichen Turnus statt.

Ausblick: Follow-up Interviews

Im kommenden Jahr sind neben der weiteren Auswertung der vorhandenen Daten zusätzliche Follow-up Interviews als Teil des Erweiterungsprojekts VHAIt-Co geplant. Da die VHAIt Interviewstudie kurz nach dem ersten Lockdown im Jahr 2020 geführt wurde, soll mit den Follow-up Interviews erhoben werden, inwiefern sich die Situation der damals befragten Personen aufgrund der Corona-Pandemie verändert hat. Dabei wird es unter anderem darum gehen, ob sie infolge der Pandemie ihr eigenes Vorsorgeverhalten geändert haben. Ebenso interessiert uns, inwiefern sie die Reformnotwendigkeit des Rentensystems bzw. einzelne Reformoptionen vor dem Hintergrund der gegenwärtigen Situation anders bewerten.

Weihnachtsgrüße

Das Projektteam wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das neue Jahr 2022.



Sie möchten den Newsletter abbestellen? Senden Sie dafür eine formlose Email an info@vhalt.de
[Impressum](#) [Website](#)